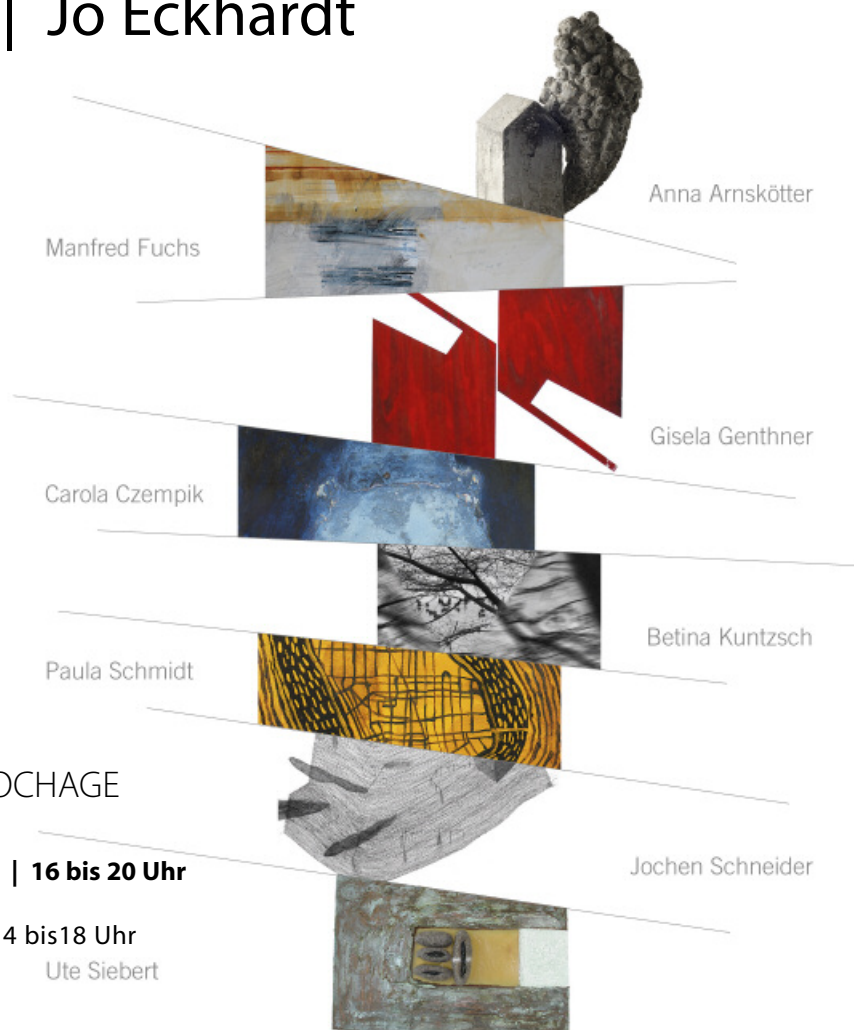


Galerie **ABAKUS** | Jo Eckhardt



KALEIDOSKOP | EINE ACCROCHAGE

7. November – 19. Dezember 2009

Vernissage: Samstag, 7. November 2009 | 16 bis 20 Uhr

Begrüßung um 16.30 Uhr | Jo Eckhardt

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Samstag 14 bis 18 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung

Mit einer Gruppenausstellung zeigt die Galerie ABAKUS im zweiten Jahr ihres Bestehens ihr Profil. Präsentiert werden alle bisher vorgestellten künstlerischen Handschriften. Es soll deutlich werden, dass das Ausstellungsprogramm nicht eingeeengt ist auf eine bestimmte stilistische Richtung oder die jeweilige Mode. Wollte man einen gemeinsamen Nenner beschreiben, so könnte er als poetischer oder narrativer Realismus benannt werden.

Die Arbeiten von 8 Kunschtchaffenden sind nach Inhalt und Material höchst unterschiedlich; sie können abstrakt, konkret, figurativ oder konstruktivistisch sein und aus allen Bereichen der Bildenden Kunst stammen: Skulptur, Malerei, Zeichnung, Video oder Fotografie.

Betina Kuntzsch: Video, Videozeichnung und Fotografie

Carola Czempik: Materialbilder im Kontext mit Poesie und Literatur

Gisela Genthner: Malerei – Visionen und Zeichen

Manfred Fuchs: Malerei und Zeichnung – Blicke in die Zukunft

Ute Siebert: Textile Skulptur, Wandobjekte und Collagen

Paula Schmidt: Malerei und Zeichnung – vegetativ und polyphon

Jochen Schneider: Zeichnungen – Verwandlung der Realität

Anna Arnskötter: tektonische Skulptur und räumliche Grafik

Acht künstlerische Handschriften – acht verschiedenartige mediale Arbeitsweisen – und für die junge Galerie ABAKUS eine weitere Etappe zur Ausprägung einer künstlerischen Linie. Auf vier Wänden in zwei Räumen der Galerie entsteht ein Spannungsfeld künstlerischer Auseinandersetzung mit der Wirklichkeit: Dialoge und Querverbindungen, Kontraste und Korrespondenzen. Abstraktes trifft auf Gegenständliches, Video auf Materialschichtung, fragile Textur auf gestische Farbigkeit.